

RS Vwgh 2008/2/28 2007/06/0276

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.02.2008

Index

24/01 Strafgesetzbuch

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §52 Abs1;

AVG §69 Abs1 Z1;

StGB §289;

StGB §5;

Rechtssatz

Ein im Sinne des § 289 StGB falsches Gutachten eines Amtssachverständigen, dessen Erstattung gerichtlich strafbar ist, das demnach vorsätzlich abgelegt wurde - die inhaltliche Unrichtigkeit allein genügt nicht (siehe dazu die hg. Erkenntnisse vom 25. September 1990, Zl. 86/07/0071, und vom 21. September 1951, Zl. 2055/50, VwSlg 2236 A/1951) ist an sich ein tauglicher Wiederaufnahmegrund (zum Wiederaufnahmegrund der gerichtlich strafbaren Handlung siehe Walter/Mayer, Grundriss des Österreichischen Verwaltungsverfahrensrechts⁸, Rz 584, Hengstschläger, Verwaltungsverfahrensrecht (2002), Rz 579, oder auch Walter/Thienel, Verwaltungsverfahrensgesetze I², Seite 1467 Anmerkung 9).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2007060276.X01

Im RIS seit

04.04.2008

Zuletzt aktualisiert am

08.01.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at